

Protokoll der Generalversammlung des Gesangsvereins „Cäcilia Bieste“ am 07.01.2010 um 19.30 Uhr im Saale Bechler in Bieste

30 Anwesende siehe Anwesenheitsliste

19.50 Uhr - die Glocke läutet und Anne Krusche wünscht zu Kassler, Sauerkraut und Kartoffelbrei allen einen guten Appetit.

Pkt.1 Begrüßung

Die Vorsitzende begrüßt die passiven und aktiven Chormitglieder, wünscht allen ein frohes neues Jahr mit viel Glück und Wohlergehen, dankt ihnen für die eingebrachte Arbeit im letzten Jahr sowie Familie Bechler für das zuvor gereichte Essen, den reibungslosen Ablauf am Kirchenmusiktag, und die weitere Versorgung und die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Sie dankt herzlichstbndem Chorleiter, der seit langem dem Chor einen großen Platz in seinem Leben einräume und einen großen kulturellen Beitrag in der Region sicherstelle. Sie überreicht ihm einen Blumenstrauß mit Briefumschlag.

Pkt.2 Verlesung und Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 15.01.2009

Maria Vagedes verliest das Protokoll und die Versammlung genehmigt es.

Pkt.3 Jahresbericht 2008

Maria Vagedes trägt den Jahresbericht vor. Anne Krusche bringt vor, anhand des Jahresberichtes die erstaunlich vielen Aktivitäten wieder vor Augen zu haben, wie z.B. die Anschaffung der Stehbänke in der Kapelle, die persönliche und liebevolle Gratulation zur Geburtstagsfeier des Dirigenten, die Abwicklung des KMT u.ä. und dankt für Jahresbericht.

Pkt.4 Bericht des Kassierers

Anke Weilage gibt bekannt: Dem Anfangsbestand von 2178,95 € folgten die Einnahmen von 4441,20 €, dem gegenüber stünden die Ausgaben von 3715,80 €, daraus ergäbe sich der neue Kassenstand von 2904,35 €. Anke führt durch die Einnahmen- und Ausgabenseite und erläutert besondere Posten, u.a. sei der nun regelmäßig zuerwartende Zuschuss der Pfarrgemeinde und der einträgliche Gewinn aus der Geburtstagskasse zu verzeichnen. Anne dankt Anke: sie wisse die Kassenführung in guten Händen.

Pkt.5 Bericht der Kassenprüfer

Klaus Steinkamp und Tanja Torbecke berichten, die Kasse geprüft zu haben und bescheinigen Anke eine vorbildliche Kassenführung. Sie heben den bemerkenswerten Überschuss, den die Geburtstagskasse erbringe, hervor und glauben, dass die Kasse bei ähnlicher wirtschaftlicher Vorgehensweise des Vereins auch in den kommenden Jahren in der Waage bleibe. Anne Krusche dankt den Kassenprüfern Tanja und Klaus für ihren Einsatz.

Pkt.6 Entlastung des Vorstandes

Klaus Steinkamp beantragt die Entlastung des Vorstandes und die Versammlung gibt ihr einstimmiges Votum für die Entlastung des Vorstandes.

Pkt.7 Bericht des Chorleiters

Alfred hebt den guten Gesang des Chores zu Weihnachten und die „tolle Sache mit den Aufstellungspodesten“ in der Kapelle hervor. Die Sangesbeteiligung des Jahres errechne sich ausgehend von 36 Aktiven an 44 Proben (- insgesamt 1584 Aktiven) und entsprächen bei der

tatsächlichen Beteiligung von 1167 Aktiven – 73,67 %. Mit dem Üben für den 29.01 - MGVBBSB und Gründonnerstag mit Singen auf Lage werde am folgenden Donnerstag begonnen. Außerdem habe zum schlesischen Lied „Wo in feierlicher Stille“ einen Chorsatz verfasst. (Sonja Revermann bietet Unterstützung bei der Computerschriftfestsetzung dieses Liedes an.) Dem Wunsch aus dem Chor, zwei Lieder aus „Tabaluga“ ins Liedgut aufzunehmen, komme er nach. Er bittet die Sänger und Sängerinnen weiterhin fleißig zum Singen zu kommen und Sonja weist auf einen weiteren Termin des Jahres – ihre Hochzeit – hin. Anne dankt Alfred. Sein Engagement verdiene das Entgegenbringen eines ebenso großen Choreinsatzes.

Pkt.8 Bericht der Notenwarte

Waltraud Weilage erklärt: „Alles ist in Ordnung, nur die Leiter ist noch nicht da!“ Hermann Weilage verspricht, bis zum kommenden Donnerstag Abhilfe zu schaffen. Anne meint, dass den Notenwarten ein großes Lob für ihre unablässig zu verrichtende Arbeit gebühre.

Pkt.9 Neuwahlen des Vorstandes

Hermann Weilage bittet um Vorschläge eines Wahlleiters. Toni Figura, Michael Papenbrock, Annette Schwietering und Hubert Bollmann werden genannt. Die ersten drei genannten lehnen ab. Hubert Bollmann nimmt die Wahl an. Er stellt klar, dass die Zahl der Vorstandsmitglieder, wie vor mehreren Jahren üblich, wieder von sechs auf sieben Personen zu erhöhen sei und der zu wählende Vorstand wieder nach der Wahl die Posten untereinander verbe. Die Wiederwahl des bisherigen Vorstandes wird vorgeschlagen und Toni Figura fügt an, mit dessen Arbeit sehr zufrieden gewesen zu sein. Hubert bittet um Vorschläge für eine 7. Person im Vorstand. Stefan Evers-Westendorf, Hannes Schwietering, Klaus Steinkamp, Michael Papenbrock und Jana Bollmann werden genannt. Stefan, Hannes und Michael lehnen eine Wahl ab. Hubert fragt alle alten Vorstandsmitglieder, ob sie ihrer Wiederwahl zustimmen. Anne Krusche, Hermann Weilage, Anke Weilage, Elisabeth Torbecke und Waltraud Weilage antworten mit ja und Maria Vagedes mit nein. Hubert Bollmann stellt fest, mit den Neuvorschlägen Klaus Steinkamp und Jana Bollmann genau die Anzahl von sieben möglichen Vorstandsmitgliedern vor sich zu haben. Die Versammlung stimmt per Handzeichen einstimmig mit 7 Enthaltungen für eine Wahl dieser 7 Personen und Hubert Bollmann befragt die Kandidaten einzeln, ob sie ihre Wahl annehmen. Alle antworten mit ja, somit bilden Anne Krusche, Hermann Weilage, Anke Weilage, Elisabeth Torbecke, Waltraud Weilage, Klaus Steinkamp und Jana Bollmann den neuen Vorstand. Hubert Bollmann dankt dem alten Vorstand für seine geleistete Arbeit. Alles habe immer gut geklappt und es mache Spass im Chor zu sein. Hermann Weilage bedankt sich beim Wahlleiter.

Pkt.10 Wahl der Kassenprüfer

Hermann Weilage bittet um Vorschläge. Klaus Steinkamp sei nunmehr im Vorstand und sein Amt als verbleibender Kassenprüfer verfalle. Es wird vorgeschlagen, dass Tanja Torbecke noch ein weiteres Mal dieses Amt wahrnehmen solle und Tanja stimmt dem zu. Für das Amt eines zweiten Kassenprüfers werden Annette Schwietering, Hannes Schwietering, Daniela Augustin, Bernhard Stuckenberg und Michael Papenbrock vorgeschlagen. Die letztgenannten lehnen ab. Annette Schwietering nimmt die Wahl an.

Pkt.11 Termine und Planung für das Jahr 2010

- 07.01. Generalversammlung 19.30 Uhr Gaststätte „Horneburg“
- 29.01. MGVBBSB Sängerball 20.00 Uhr Hengeholt (Eintritt frei – Auftritt in „Kluft“)
- 07.03. Seniorennachmittag 15.00 Uhr Gaststätte „Horneburg“
- 01.04. Gründonnerstag 19.00 Uhr Singen auf Lage
- 04.04. Ostern Singen 10.15 Uhr Kapelle
- 20.05. Maiandacht 19.30 Uhr Kapelle

20.05. Maigang 20.00 Uhr Gaststätte „Horneburg“

? Chorfestival der Riester Chöre Fragen aus der Versammlung: Bleibt es ein Riester Fest, wenn fremde Chöre geladen sind? Soll es ein Familienfest des Gemischten Chores sein? Der Vorstand will sich um ein Gespräch mit Jochen Prüfer bemühen, indem diese u.ä. Fragen klargestellt werden sollen.

? Sommerpause

15.08. Biester Kirmes / Singen

02.10. Kirchenmusiktag in Eggermühlen

23.10. Gemütlicher 20.00 Uhr Gaststätte „Horneburg“ (und nicht wie üblich am 30.10; Problem: Martin Singer kann am 30.10. nicht musizieren, Christine Figura hat am 23.10. Geburtstag)

14.11. Volkstrauertag Singen nach dem Gottesdienst um 10.15 Uhr am Denkmal vor der Kapelle

25.12. Weihnachten Singen 10.15 Uhr Kapelle

13.01.2011 Generalversammlung 19.30 Uhr Gaststätte „Horneburg“

Pkt.11 Verschiedenes

- Toni Figura fragt, ob eine weitere Fahrt nach Polska Cerekiew geplant sei. Anne gibt zu verstehen, dass für das Jahr 2011 eine Einladung zu erwarten sei. Auf dieser Reise werde auch ein Besuch beim Bischof Nossul in Oppeln ins Auge gefasst, um für die ursprünglich Unterstützung der Kontaktaufnahme mit der Gemeinde Polska Cerekiew zu danken. Ein Gesangsauftritt im Oppelner Dom sei auch zu überlegen.
- Anne Krusche bittet, den aus den Reihen der SängerInnen mehrfach vorgetragenen Wunsch eines gemeinsamen Wochenendes des Kennenlernens und des Singens wie seinerzeit in Ohrbeck, LWH Lingen oder in Damme in Betracht zu ziehen. Den Vorschlägen, dieses eventuell in der Fastenzeit oder bei großem Übungsdruck durchzuführen fügt Alfred an, vor dem Polenbesuch 2011 sei eine Übungseinheit wertvoll.
- Termine für eine Theatervorstellung „Blume von Hawai“ sind bis zum 29.Mai buchbar. Eine Liste zum Eintragen für zwei alternative Termine soll herumgehen.
- Das Sparschwein wird geschlachtet und erbringt den Betrag von 78,46 €. Anke Weilage ermittelt aus den Tippliste den 1.Preis für Anja Weilage, den 2. Preis für Jürgen Borchardt und den 3.Preis für Elisabeth Torbecke.
- Der Dekanat Osnabrück Nord plant die Durchführung eines Kirchenmusiktages, der im Vorlauf 2 vergleichbare Übungseinheiten und –standorte mit der Möglichkeit der freien Zuordnung festlegt und mit einem gemeinsamen Vortrag in der Vorabendmesse das geprobte Liedgut präsentiert. Der Kirchenmusiktag Bersenbrück sei davon unberührt und keinerlei betroffen.
- Das Angebot einer Flugreise nach Rom vom 17. – 22.10.2010 wird bekanntgegeben.
- Die Frage der Beleuchtungssituation der Lager Kirche an der Ausgangstür zum Orgelbodenaufgang wird diskutiert und bleibt zu prüfen!

Mit einem Dank für die gute Beteiligung und vielfältigen Anregungen, und dem Wunsch, dass man sich auch weiterhin gut vertragen und verstehen möge, schließt Anne Krusche um 22.55 Uhr die Versammlung.

Maria Vagedes